

471923-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Sanierung und Erweiterung Albhalle Granheim_HLS

OJ S 129/2026 08/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Ehingen (Donau)

E-Mail: vgv@meixner-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung und Erweiterung Albhalle Granheim_HLS

Beschreibung: Sanierung und Erweiterung der Albhalle in Granheim - Planungsleistungen

Technische Ausrüstung ALG 1-3 und 8, gem. §§ 55 ff HOAI 2021, LPH 1-9, stufenweise Beauftragung

Kennung des Verfahrens: da61aec2-a927-409a-87d2-bc2df7a883b2

Interne Kennung: SEHI_PLANER-2026-0004

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Von-Speth-Schülzburg-Str. 3

Stadt: Ehingen-Granheim

Postleitzahl: 89584

Land, Gliederung (NUTS): Alb-Donau-Kreis (DE145)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sanierung und Erweiterung Albhalle Granheim_HLS

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags sind die Planungsleistungen Technische Ausrüstung ALG 1-3 und 8, gem. §§ 55 ff HOAI 2021, LPH 1-9, stufenweise Beauftragung. Ggf. werden verschiedene besondere Leistungen beauftragt. Die Sport- und Mehrzweckhalle 'Albhalle' in Granheim soll um eine Bühne, welche als Sportraum umfunktioniert und genutzt werden kann, erweitert werden. Der Bühnenanbau ist in Holzbauweise zu realisieren. Beinhaltet sind ferner weitere Umkleidekabinen und eine Vergrößerung des Sanitär-Traktes, um für größere Veranstaltungen ausreichend dimensioniert zu sein. Der Bestandsbaukörper muss hierfür umorganisiert und neu angeordnet werden. Im direkt darauffolgenden Bauabschnitt ist geplant, die 40 Jahre alte, sanierungsbedürftige Albhalle, im Besonderen die komplette Gebäudehülle, energetisch zu modernisieren. Das Bestandsgebäude ist massiv gebaut bestehend aus einem Stahlbetonskelett mit Mauerwerk und Satteldach. Der Bau ist teilweise unterkellert und erstreckt sich auf bis zu zwei Geschosse (oberirdisch) im Bereich der Versorgungsräume. Die Albhalle mit 2225 m² Nutzfläche wird von Vereinen der 6 Alb-Teilorte (Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbstätten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mundingen) als Sport- und Mehrzweckhalle genutzt. Die Einfeldhalle von 27x15 m dient dabei ganztätig dem Schulsport der Grundschule und Sportvereinen. Des Weiteren finden in der als Versammlungsstätte auszulegenden Halle Konzerte, Aufführungen und Feste z.B. der Musikvereine statt. Umkleiden und Sanitäranlagen sollen ohne Unterbrechung für die Außensportanlage während der Erweiterung und Sanierung bereitstehen. Die bestehende Öl-Heizung soll nachhaltig ersetzt werden. Die Wärmeverteilung erfolgt derzeit über die Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung. Dieses wenig energieeffiziente System soll ersetzt werden durch eine neue Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, die ausschließlich der Belüftung dient. Die Wärme soll mittels Deckenstrahlplatten effizient verteilt werden. Die Elektroinstallationen sind veraltet und müssen an neue Sicherheitsstandards angepasst und erneuert werden. Eine erweiterte Bühnentechnik wird nicht benötigt. Die Beleuchtung soll innovativ und nachhaltig umgerüstet werden. Die Umsetzung soll Mitte 2026 beginnen und in der ersten Hälfte 2028 fertiggestellt werden. Von der Stadt Ehingen sind vorbereitende Maßnahmen für die Vergrößerung der Parkplatzfläche, Untersuchungen des Baugrundes und eine Schadstoffuntersuchung bereits veranlasst.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Das genannte Ende bezieht sich auf den Abschluss der LPH 8 (inkl. Nachlaufzeiten für Rechnungsprüfungen u. ä.). Die LPH 9 läuft darüber hinaus. Eine Verlängerung des Auftrages kann insbesondere dann eintreten, wenn Projektverzögerungen

entstehen, die der Auftragnehmer nicht zu verantworten hat oder eine zeitnahe Freigabe durch den Zuschussgeber nicht erreicht werden kann.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Von-Speth-Schülzburg-Str. 3
Stadt: Ehingen-Granheim
Postleitzahl: 89584
Land, Gliederung (NUTS): Alb-Donau-Kreis (DE145)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026
Enddatum der Laufzeit: 01/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 7
Weitere Informationen zur Verlängerung: Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung:
Stufe 1: LPH 1+2, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA1: Erweiterungsanbau Albhalle Stufe 2: LPH 3+4, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA1: Erweiterungsanbau Albhalle, LPH 4 nur für ALG1 Stufe 3: LPH 5+7, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA1: Erweiterungsanbau Albhalle Stufe 4: LPH 8+9, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA1: Erweiterungsanbau Albhalle Stufe 5: LPH 1+2, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA2: Sanierung Bestandsgebäude Albhalle Stufe 6: LPH 3+4, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA2: Sanierung Bestandsgebäude Albhalle, LPH 4 nur für ALG1 Stufe 7: LPH 5+7, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA2: Sanierung Bestandsgebäude Albhalle Stufe 8: LPH 8+9, gem. § 55 ff HOAI 2021, BA2: Sanierung Bestandsgebäude Albhalle Zunächst wird nur die Stufe 1 beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung der weiteren Stufen oder etwaiger besonderer Leistungen besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Informationen über frühere Bekanntmachungen:
Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 84602-2026
Zusätzliche Informationen: Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: - wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, - technische und berufliche Leistungsfähigkeit. - siehe genannte Kriterien zur Referenzbewertung. ----- Die Wertung erfolgt nach der in den Beschaffungsunterlagen dargestellten Bewertungsmatrix "Eigungskriterien" und "Auswahlkriterien". ----- Konkretisierung Losverfahren in Ergänzung zu § 75 (6) VgV: Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, so wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden. ----- Hinweis Nachnominierung: Im Falle einer Absage eines Teilnehmers der Vergabeverhandlung behält sich die Vergabestelle vor, der Rangfolge des Auswahlverfahrens entsprechend das nächstplatzierte Büro zur Teilnahme an der Vergabeverhandlung einzuladen. Ein Rechtsanspruch auf diese sogenannte Nachnominierung besteht aber nicht. Eine Nachnominierung wird wenn, dann jedoch nur bis spätestens 10 Tage vor Angebotssubmission ausgesprochen. Diese Regelung soll einem nachnominierten Teilnehmer eine Mindest-Vorbereitungszeit und somit die Gleichbehandlung aller Teilnehmer sicherstellen. ----- Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 09. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Bieter müssen Ihre

Bereitschaft erklären, dass in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt 127 (Erklärung zu Bezug Russland) im Auftragsfall auszufüllen und zu unterschreiben. -----
Entsprechend des Gesetzes für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention Masernschutzgesetz) darf (z.B. in Gemeinschaftseinrichtungen, Medizinischen Einrichtungen) nur Personal mit Impfschutz, Immunität oder medizinischer Kontraindikation eingesetzt werden. Bewerber müssen bereit sein, im Auftragsfall beide Erklärungen zu unterzeichnen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: A) Darlegung des vorgesehenen Projektteams (mit Unterkriterien)

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des PL, stv. PL, OÜ, Aufgabenverteilung

Entscheidungsbefugnis, Vertretungsregelung, Kapazitätsplanung, Erreichbarkeit, Reaktionszeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: B) Herangehensweise konkrete Planungsaufgabe (mit Unterkriterien)

Beschreibung: Analyse der Aufgabenstellung, projektspezifische Anforderung aus versorgungstechnischer Sicht und die Vorgehensweise, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen und Variantenbetrachtung bei nachhaltigen Heiz- u. Lüftungssystemen. Umgang mit Kostensteigerungen und Nachträgen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorarermittlung im Rahmen der HOAI

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe, Vergabekammer Baden- Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium

Karlsruhe, Vergabekammer Baden- Württemberg Informationen über die Überprüfungsfristen:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem

Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die

Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die der Bieter im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe des Eignungsnachweises und des Angebots gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB). Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Große Kreisstadt Ehingen (Donau)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierungspräsidium Karlsruhe, Vergabekammer Baden- Württemberg

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Spleis

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 21/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Ehingen (Donau)

Registrierungsnummer: 08425033-A3353-67

Postanschrift: Marktplatz 1
Stadt: Ehingen (Donau)
Postleitzahl: 89584
Land, Gliederung (NUTS): Alb-Donau-Kreis (DE145)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Verfahrensbetreuung Meixner-Partner GmbH
E-Mail: vgv@meixner-partner.de
Telefon: +49 821 50105 28
Fax: +49 821 50105 10
Internetadresse: <https://www.ehingen.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe24.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Vergabekammer Baden- Württemberg
Registrierungsnummer: DE811469974
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +497219268730
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Vergabekammer Baden- Württemberg
Registrierungsnummer: DE811469974
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +497219268730
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Spleis
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE144950542
Postanschrift: Bühlerstraße 32
Stadt: Laupheim
Postleitzahl: 88471
Land, Gliederung (NUTS): Biberach (DE146)
Land: Deutschland

E-Mail: w.spleis@spleis.de

Telefon: +49 7392700230

Fax: +49 7392700250

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a4afc64b-de80-4ea2-b4db-c14d82c9ab06 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/07/2026 09:55:46 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 471923-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/07/2026